

NOMOSPRAXIS

Robert Grabosch, LL.M. (Cape Town) [Hrsg.]

Das neue Lieferkettensorgfalts- pflichtengesetz

Christoph Engel, Rechtsanwalt, Berlin | **Robert Grabosch**, LL.M. (Cape Town), Rechtsanwalt, Berlin | **Daniel Schönfelder**, LL.M. (Bogotá), Rechtsanwalt, Berlin | **Peter Thalhauser**, Rechtsanwalt, München



Nomos

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort	5
Vorwort	5
Abkürzungsverzeichnis	9
Autorenverzeichnis	13
§ 1 Einleitung (Robert Grabosch)	15
§ 2 Grundlagen, Prinzipien und Begriffe (Robert Grabosch)	21
I. Menschenrechte, staatliche Schutzpflichten und die Rolle von Unternehmen	21
II. Der Risikobegriff	25
III. Orientierung an soft law	28
IV. Der eigene Geschäftsbereich	31
V. Die Lieferkette	36
VI. Bemühenspflichten, Angemessenheit und Priorisierung	41
VII. Die Interessen der Stakeholder	46
VIII. Befähigung vor Rückzug	48
IX. Abwälzung von Sorgfalt auf den Mittelstand?	50
X. Substantiierte Kenntnis	51
XI. Der verfassungsrechtliche Bestimmtheitsgrundsatz	58
XII. Regelmäßige Evaluation und Indikatoren	60
§ 3 Persönlicher und zeitlicher Anwendungsbereich (Robert Grabosch)	67
I. Die Zeitpunkte und Schwellenwerte	67
II. Bestimmung der Anzahl der Arbeitnehmer	68
III. Ansässigkeit des Unternehmens in Deutschland	70
IV. Rechtsformen und Branchen	72
V. Evaluierungen und Zeitpunkte für Rechtsverordnungen und Handreichungen	72
§ 4 Menschenrechtliche und umweltbezogene Risiken (Daniel Schönfelder) ...	75
I. Risikobegriff des LkSG	76
II. Menschenrechtliche Risiken (§ 2 Abs. 2 Nr. 1 – 12 LkSG)	79
III. Umweltrisiken (§ 2 Abs. 3 Nr. 1 – 8)	106
IV. Übersicht über die Risiken und Bezug zu den SDGs	115
§ 5 Die Sorgfaltspflichten (Robert Grabosch)	119
I. Ein System kontinuierlicher, angemessener Bemühungen	120
II. Abgestufte Reichweite der Sorgfalt	123
III. Risikomanagement (§ 4)	124
IV. Risikoanalysen (§ 5)	139
V. Grundsatzerklärung und Präventionsmaßnahmen (§ 6)	147
VI. Abhilfemaßnahmen (§ 7)	157
VII. Beschwerdeverfahren (§§ 8 f.)	162
VIII. Dokumentation und Berichterstattung (§ 10)	166

IX. Erfüllung der Sorgfaltspflichten durch kollektive Maßnahmen	167
§ 6 Öffentlich-rechtliche Durchsetzung <i>(Christoph Engel/Daniel Schönfelder)</i>	171
I. Zuständigkeit, Ausstattung und strategischer Ansatz des BAFA	172
II. Berichtsprüfung durch das BAFA	173
III. Kontrolle und Durchsetzung der Sorgfaltspflichten durch das BAFA	175
IV. Sanktionen bei Nichteinhaltung	188
V. Handreichungen des BAFA	197
VI. Rechtsschutz	198
§ 7 Änderungen im Zivil- und Zivilprozessrecht <i>(Christoph Engel)</i>	199
I. Einleitung	199
II. Prozessesstandschaft	199
III. Änderungen im materiellen Zivilrecht	202
IV. Internationales Privatrecht	203
V. Recht des unlauteren Wettbewerbs	207
§ 8 Sorgfaltspflichten in ausländischen Rechtsordnungen <i>(Peter Thalhauser)</i>	209
I. Schwerpunkt: Kinderarbeit	211
II. Schwerpunkt: Moderne Formen der Sklaverei und Menschenhandel	213
III. Schwerpunkt: Konfliktrohstoffe	219
IV. Themenübergreifende Sorgfaltspflichten in Europa	223
V. Themenübergreifende Berichtspflichten in Europa	227
VI. Weitere Regelungen und Entwicklungen weltweit	229
§ 9 Zur internationalen Harmonisierung der Sorgfaltspflichten <i>(Robert Grabosch/Daniel Schönfelder)</i>	231
I. Mögliche EU-Richtlinie zur unternehmerischen Sorgfalt	232
II. UN-Vertragsverhandlungen über Wirtschaft und Menschenrechte	233
III. Fazit	235
Anhang: Gesetzestexte deutsch/englisch	237
Literaturverzeichnis	271
Stichwortverzeichnis	281